

Neues in Costa Rica, entdeckt von Birgit und Thomas Zaska

Wir waren im April/Mai 2026 mal wieder in Costa Rica und Panama unterwegs und haben von dieser Reise viele neue Eindrücke und ein paar Tipps für eine Reise nach Costa Rica mitgebracht. Vielleicht ist da auch die eine oder andere Anregung für Ihre nächste Reise dabei.

Costa Rica war wohl eines der ersten Länder in Mittelamerika, das sich bei internationalen Reisenden fest als attraktives Naturreiseziel etablieren konnte. Dazu beigetragen haben sicherlich auch die massiven Aufforstungsprogramme der Vergangenheit und die Tatsache, dass Costa Rica ein Drittel des Landes unter Naturschutz gestellt hat. Der Besuch der zahlreichen Nationalparks mit ihrer reichen Fauna und Flora (5% aller Arten weltweit sind hier beheimatet) zählt inzwischen zu einem der Hauptgründe für eine Reise nach Costa Rica. Aufgrund seiner Beliebtheit sind jedoch einzelne Orte (gerade in der Hochsaison) teilweise stark frequentiert. Weswegen wir Ihnen hier ein paar Tipps für weniger überlaufene aber dennoch sehr empfehlenswerte Ecken vorstellen wollen.

① San José – Herz des Zentraltals – Obstvielfalt, Blütenpracht, Kaffee.

Fast jede Costa Rica Reise beginnt erstmal in San José. Die Hauptstadt Costas Ricas liegt im Zentrum des Landes auf ca. 1.100 m Höhe in der sogenannten „Meseta Central“, dem **Zentraltal**. San José hat sich entwickelt und hat deutlich mehr zu bieten als der erste Blick vermuten lässt. Wer Zeit hat, dem empfehlen wir daher eine zweite Nacht zu bleiben.





Gleich neben dem interessanten Goldmuseum und Nationaltheater befindet sich das **Gran Hotel Costa Rica, Curio Collection by Hilton**. Das einzige Hotel übrigens, das von der costaricanischen Regierung unter historisch-architektonischen Schutz gestellt wurde. Hinter der historischen Fassade verbindet das Hotel den Charakter vergangener Zeiten mit modernem Komfort. Die Zimmer sind stilvoll und komfortabel eingerichtet und bieten einen angenehmen Rückzugsort nach einem Tag in der quirligen Hauptstadt.

Hinweise/ Tipps 💡 : Falls Sie nur eine Nacht in San José bleiben, empfehlen wir Ihnen in Hinblick auf die oft lange Transferzeit vom Flughafen bis in die Innenstadt (bis zu 1,5 Stunden durch Verkehr und Staus) eher ein Hotel außerhalb der Stadt, wie z.B. das Buena Vista Chic Hotel bei Alajuela. Falls Zeit für 2 Nächte bleibt, lohnt sich auch eine Stadtführung durch die Hauptstadt – ein gemütlicher und informativer Beginn Ihrer Reise, siehe z.B. unsere **17-tägige Auto/Hotel-Tour Best of Costa Rica**.

② La Fortuna – Zwischen Vulkan und Regenwald

Der majestätische, nahezu perfekt kegelförmige **Vulkan Arenal** gehört zweifellos zu den eindrucksvollsten Naturwundern Costa Ricas. Bei klarer Sicht ist seine markante Silhouette schon von weitem zu erkennen. Auch wenn der Vulkan seit 2010 kaum noch aktiv ist, hat er nichts von seiner Faszination verloren. Umgeben von dichtem Regenwald, weiteren Berggipfeln und dem weitläufigen **Arenalsee** bietet die Region ideale Voraussetzungen für abwechslungsreiche Natur- und Abenteuererlebnisse. Am Fuße des Vulkans liegt La Fortuna, ein lebendiger Ort mit zahlreichen Restaurants, Bars und Unterkünften. Wer es ruhiger und naturnäher bevorzugt, findet rund um den Arenalsee besondere Rückzugsorte wie die **Arenal Observatory Lodge & Trails**.



Als einzige Unterkunft innerhalb des **Arenal-Nationalparks** bietet die Lodge ein außergewöhnliches Naturerlebnis. Direkt vor der Tür erstrecken sich Primär- und Sekundärwald mit einem weitläufigen Netz an Wanderwegen – und mittendrin erhebt sich der Arenal. Besonders eindrucksvoll ist das Aussichtsdeck vor dem Restaurant: Bei einem guten Essen oder einem Drink eröffnet sich ein spektakulärer Blick auf den Vulkan, den grünen Regenwald und den tiefblauen Arenalsee. Ein Ort, an dem sich die ganze Faszination dieser einzigartigen Landschaft unmittelbar erleben lässt.

Hinweise/ Tipps 💡 : Am Wochenende ist auch hier meist mehr los, sodass sich ein Aufenthalt unter Woche anbietet. In der Nähe gibt es an diesem, noch wenig besuchten Teil des Arenalsees, interessante Ausflugsziele, nette Restaurants sowie weitere Hotels wie das 3* Hotel Linda Vista, das bei der **22-tägigen Mietwagenreise Costa Rica und Panama** vorgesehen ist, oder das 4* Hotel Lost Iguana Resort & Spa.

③ Osa Halbinsel und Drake Bay – Zwischen Dschungel und Pazifik

Im Norden der **Osa-Halbinsel** liegt **Drake Bay**, eine der ursprünglichsten und zugleich faszinierendsten Regionen Costa Ricas. Schon die Anreise ist ein Erlebnis: Am schnellsten erreicht man die abgelegene Bucht per Flugzeug, alternativ kann man von **Sierpe** aus mit dem Boot über den Sierpe-Fluss und dann über das offene Meer nach Drake gelangen. Eine wirklich

traumhafte Bootsfahrt! In Drake Bay angekommen, eröffnet sich der ideale Ausgangspunkt für Ausflüge in den berühmten **Corcovado-Nationalpark** und **zur vorgelagerten Caño-Insel**. Die Abgeschiedenheit der Region hat eine außergewöhnliche Artenvielfalt bewahrt – Affen, farbenprächtige Aras, Nasenbären und zahlreiche Vogelarten lassen sich entlang der Wanderwege beobachten. Mit etwas Glück begegnet man auch größeren Tieren wie Wildschweinen oder sogar dem seltenen Jaguar.



Das exklusive **Aguila de Osa Inn** liegt inmitten eines Waldes und überschaut von der Flussmündung des Río Agujitas aus die **Bucht von Drake**. Die liebevoll gestalteten, großzügigen Bungalows, in denen sich die insgesamt 13 geräumigen Zimmer befinden, fügen sich harmonisch in den Regenwald ein und bieten einen wunderbaren Ort zum Entspannen, während rundherum das Leben des Dschungels pulsiert. Auch kulinarisch ist der Aufenthalt ein echtes Highlight: In der offenen, atmosphärischen Lodge-Küche werden frische Zutaten und regionale Aromen zu köstlichen Gerichten verarbeitet. Dazu genießen Sie den Blick ins üppige Grün und auf das Meer - ein Genussmoment nach einem erlebnisreichen Tag in der Natur.

Hinweise/ Tipps 💡 : Die **Insel Caño** zählt zu den besten Tauchspots Costa Ricas. Häufig sind hier Weißspitzenriffhaie, Meeresschildkröten, Adler- und Mobula-Rochen, Muränen, Barrakudas und Schwärme bunter Riffische anzutreffen. Falls Sie hier auch tauchen gehen wollten, empfiehlt sich eine frühzeitige Buchung. Alternativ sind auch Schnorcheltouren möglich, die bei Buchung des Aguila de Osa Inn üblicherweise schon inklusive sind.

④ San Gerardo de Dota – Zwischen Nebelwald und Bergen

Auf rund 2.200 Metern Höhe liegt **San Gerardo de Dota**, eingebettet in die nebelverhangenen Bergwälder südlich des Nationalparks Los Quetzales. Die ursprüngliche Landschaft rund um den **fast 3.500 Meter hohen Cerro de la Muerte** zählt zu den schönsten Naturregionen Costa Ricas und ist vor allem für ihre außergewöhnliche Vogelwelt bekannt. Mit etwas Glück lässt sich hier sogar der prachtvolle Quetzal beobachten – ein unvergesslicher Moment, wenn das farbenprächtige Männchen mit seinen langen Schwanzfedern durch den Bergwald gleitet.



Mitten in dieser beeindruckenden Landschaft liegt das **Savegre Hotel & Natural Reserve**. Große Fensterfronten im modernen Hauptgebäude holen die umliegende Natur förmlich ins Haus, während sich die 54 ebenerdigen Zimmer und Suiten harmonisch in die grüne Umgebung einfügen. Besonders schön: Die farbenfrohen Gärten rund um die Anlage ziehen zahlreiche Vogelarten an – so können Sie bereits ganz entspannt vor Ihrem Zimmer auf Beobachtung gehen und die faszinierende Tierwelt aus nächster Nähe erleben.

Hinweise/ Tipps 💡 : Die Savegre Lodge ist übrigens Bestandteil unserer **17-tägigen Mietwagenreise Best of Costa Rica**. Wir empfehlen aufgrund der relativ steilen Auf- und Abfahrten und der exzellenten Wandermöglichkeiten hier mindestens zwei Nächte zu verbringen.

5 Cahuita – Zwischen Regenwald und Karibik

Weniger als eine Stunde südlich von Limón, an der Karibikküste, liegt das kleine, ruhige Dorf **Cahuita**. Die überwiegend schwarze Bevölkerung sowie zahlreiche europäische Einwanderer prägen den Charakter des Ortes. Reggae-Musik ist überall zu hören und in den Restaurants und Bars pflegen Einheimische und Besucher einen entspannten Lebensstil. Südwestlich des Ortes liegt eines der wichtigsten Schutzgebiete der Region, der **Nationalpark Cahuita**. Er bietet nicht nur schöne Strände, sondern auch interessante Regenwaldpfade, auf denen man viele Vogelarten und andere Tiere wie Affen und Faultiere entdecken kann. Auch Schnorchler kommen hier auf ihre Kosten.



Nur wenige Schritte vom Strand, dem Ort und nur wenige Minuten vom Nationalpark Cahuita entfernt, liegt das charmante **Hotel El Encanto**. Die stilvoll gestalteten Zimmer bieten herrliche Ausblicke auf die üppigen Gärten, den Pool oder das Meer. Am Morgen erwartet Sie ein köstliches Frühstück, das inmitten der farbenprächtigen, mit tropischen Pflanzen gestalteten Gartenanlage serviert wird. Begleitet vom Zwitschern der Vögel lässt sich hier wunderbar entspannt in den Tag starten, bevor es an die nahegelegenen Karibikstrände oder zu einer Entdeckungstour in den Nationalpark geht.

Hinweise/ Tipps 💡 : Das Hotel Encanto bietet sich auf Grund seiner guten Lage an, falls Sie karibischen Lebensrhythmus im Ort und an den Stränden suchen – siehe z.B. unsere **15-tägigen Mietwagenreise Costa Rica – Atlantik bis Pazifik**.



Die Santana Travel Philosophie

Persönlich betreut. Gut beraten. Besser reisen.

Bei der Reiseplanung richten wir uns nach Ihnen und Ihren Wünschen, Vorlieben und Interessen - und nicht umgekehrt. Der Erlebniswert Ihrer Reise steht für uns im Mittelpunkt.

Jede Tour wird persönlich geplant und mit unseren Partnerbüros vor Ort bis ins Detail organisiert – sei es für 2 oder 50 Personen. Deshalb nehmen wir uns für Ihre Beratung Zeit – ob per E-Mail, per Telefon oder bei einer Tasse kolumbianischen Kaffee in unserem Reisebüro.

VERANSTALTER DER REISE – BERATUNG UND BUCHUNG

Santana Travel GmbH
Pöltnerstraße 12
82362 Weilheim
Tel.: 0881-41452
Fax: 0881-41454
Mail: willkommen@santanatravel.de

Service Schweiz
Tel.: 055- 588 0051
Mail: willkommen@santanatravel.ch



Ihre Reise und der Reisepreis sind zu 100% abgesichert.
Mit uns reisen Sie sicher hin und auch wieder zurück. Garantiert.